



Die Spiele der Saison

CLUBMAGAZIN
SAISON 2001/2002

HFC

HALLESCHER FUSSBALLCLUB e.V.

www.HallescherFC.de

Bei uns stimmt die
Chemie



Die Spiele der Hinrunde



- 03.08.2001 - 19.30
Hallescher FC - VFC Plauen
- 12.08.2001 - 14.00
VfB Zittau - Hallescher FC
- 17.08.2001 - 19.30
Hallescher FC - FC Carl Zeiss Jena
- 25.08.2001 - 14.00
FC Sachsen Leipzig - Hallescher FC
- 01.09.2001 - 14.00
Hallescher FC - SV Wacker 07 Gotha
- 09.09.2001 - 14.00
SV Braunbedra - Hallescher FC
- 15.09.2001 - 14.00
FSV Zwickau - Hallescher FC
- 22.09.2001 - 14.00
Hallescher FC - FC Stahl Riesa 98
- 07.10.2001 - 14.00
FSV Hoyerswerda - Hallescher FC
- 13.10.2001 - 14.00
Hallescher FC - SV 1919 Grimma
- 21.10.2001 - 14.00
OFC Neugersdorf - Hallescher FC
- 02.11.2001 - 19.30
Hallescher FC - VfB Leipzig
- 10.11.2001 - 14.00
FC Energie Cottbus (Amat.) - Hallescher FC
- 17.11.2001 - 13.30
Hallescher FC - BSV Eintracht Sondershausen
- 24.11.2001 - 13.30
1. FC Dynamo Dresden - Hallescher FC
- 30.11.2001 - 19.30
Hallescher FC - VfB Chemnitz
- 07.12.2001 - 19.00
FV Dresden Nord - Hallescher FC



gegen

SV 1919 Grimma

am

13. Oktober 2001

Anpfiff

14.00 Uhr

im

Kurt-Wabbel-Stadion

2,00 DM
040001

David unterlag dann doch dem Goliath

HFC vor zehn Jahren im UEFA-Cup



18.09.1991/ Hinspiel:

Nach einer torlosen Halbzeit der Partie David (HFC) gegen Goliath (Moskau) überschlugen sich innerhalb von fünf Minuten die Ereignisse. Zunächst verwandelte Dirk Wüllbier eine Eingabe von Dariusz Wosz zum 1:0 (59.), dann erzielte Lutz Schülbe nach einer Ecke von Karsten Neitzel das 2:0 (64.). Das KWS glich einem Hexenkessel. Nur eine Minute nach dem 2:0 des HFC verkürzte Grischin, völlig frei vor Dirk Adler stehend, zum 2:1. Nach einigen holprigen Abwehrszenen, aber auch hoffnungsvoller Offensivaktionen, ging der HFC als verdienter Sieger vom Platz.

Hallescher FC Torpedo Moskau 2:1 (1:1)

HFC: Adler Rziha Lorenz, Schön, V. Wawrzyniak Neitzel (73. Löbe), Lange, Wosz, Wüllbier Schülbe, Nowotny (65. Tretschok).
Torpedo: Podschiwalow Solowjow, Tschelezow, Afanasiew, Juschkow Shukow, Grischin, Uljanow (75. Borisow), Tschugainow Tischkow, Agaschkow. SR: Krchnak (CSFR).
Zuschauer: 3.700. Tore: 1:0 Wüllbier (59.), 2:0 Schülbe (64.), 2:1 Grischin (65.).

01.10.1991/Rückspiel:

Schon nach zwölf Minuten waren die HFC-Europapokalräume auf den Nullpunkt gesunken. Zu diesem Zeitpunkt stand es bereits 2:0 für Torpedo.

Doch die Hallenser kannten das EC-1x1 und wussten, dass nur ein eigener Treffer zur Verlängerung reichen würde. Die beste Möglichkeit dazu hatte Dirk Wüllbier (69.) mit einem Kopfball. Einstellungsfehler von Uwe Lorenz gestattete dann den Gastgebern das spielentscheidende 3:0 kurz vor Ultimo.

Torpedo Moskau Hallescher FC 3:0 (2:0)

Torpedo: Sarytschew Solowjow, Kalaitschew, Afanasiew, Agaschkow Juschkow, Schustikow, Grischin (74. Uljanow), Talalajew Tischkow, Tschugainow.

HFC: Adler Penneke Lorenz, Schön, V. Wawrzyniak Wüllbier, Persich (63. Hannemann/ 77. Löbe), Wosz, Tretschok Schülbe, Nowotny.

Torpedo: Podschiwalow Solowjow, Tschelezow, Afanasiew, Juschkow Shukow, Grischin, Uljanow (75. Borisow), Tschugainow Tischkow, Agaschkow.

SR: Knet Nielsen (Dän.).

Zuschauer: 9.800. Tore: 1:0 Agaschkow (4. /FE.), 2:0 Tschugainow (12.), 3:0 Tischkow (90.).

Sportliche Erfolge sichern die Zukunft

Nach dem für den HFC erfolgreichen Wochenende blicken wir gespannt auf die nächsten Meisterschaftsspiele, wobei wir natürlich wissen, dass das nächste Spiel immer das Schwerste ist.

So gesehen sei nach dem sicheren Auswärtssieg in Hoyerswerda allen Optimisten gesagt, dass das heutige Treffen mit dem SV Grimma eine erneute Probe für das Team der 1. Männermannschaft sein wird, auch wenn nach der Papierform doch die Zeichen zu Gunsten unseres HFC stehen. Aber gerade diese Gegner sind oft schwer ausrechenbar und zu mancher Überraschung fähig.

Ungeachtet dessen setzen wir auf die gefestigte Stabilität unserer 1. Männermannschaft, die unter dem Trainingsgespann R. Häfner und D. Strozniak gerade in den letzten Spielen ihre gehobene Spielkultur gezeigt haben.

Besonders positiv ist es, dass alle Neuzugänge im Mannschaftskollektiv fest integriert sind und damit die Schlagkräftigkeit der Mannschaft die erhoffte Steigerung erfahren hat.

Bei allen sportlichen Zeichen darf aber nicht vergessen werden, dass eine Stabilisierung der sportlichen Situation sowohl als auch ein weiterer sportlicher Aufschwung nur unter gesunden wirtschaftlichen Verhältnissen gesichert ist.

Gerade deshalb ist jeder sportliche Sieg wichtig, um neue Sponsoren vom richtigen Weg des HFC zu überzeugen. Und nur bei einem Verein, der schwarze Zahlen schreibt, steht der sportliche Erfolg auf festen Füßen.

In diesem Sinne hoffen und wünschen wir uns ein faires und für den HFC erfolgreichen Punktspielkampf im Heimischen Kurt-Wabbel-Stadion.

Ihr Dr. Bernd Wiemann
(Vizepräsident)

Rommerskirch
&
Partner
Immobilien- und Versicherungsmakler GbR

MALERFACHBETRIEB
Gebr. Baum

acerplan
Planungsgesellschaft mbH

Die Continentale
Partner
des Sports

Generalagentur
Gerd Warnow
Große-Brunnen-Straße 25
Tel.: (03 45) 5 20 00 83
Fax: (03 45) 5 20 00 84

SV 1919 Grimma

Der Sportverein 1919 ist in Grimma ein beliebter und traditionsreicher Verein, dessen Gründungstag der 17. Juni des Jahres 1919 ist.

Seinen Gründungsnamen behielt der Verein bis 1945, danach wechselte der Vereinsname mehrmals: Sportgruppe Grimma, Nagema, Stahl, Motor West, bis sich der Verein ab 1957 BSG Motor Grimma nannte, dessen Hauptträgerbetrieb bis zum Jahre 1989 die MAG bzw. CLG war.

Während dieser Zeit errang der Verein im Nachwuchs- und Herrenbereich zahlreiche sportliche Erfolge, deren Höhepunkt der Aufstieg der 1. Mannschaft im Spieljahr 1983/84 in die DDR-Liga war, in der sie bis zum Jahre 1987/88 blieb. Seit 1991 trägt der Verein wieder seinen Gründungsnamen. Als SV 1919 Grimma e.V. gelang der 1. Herrenmannschaft im Spieljahr 1996/97 der Aufstieg aus der Landesliga Sachsen in die Amateur-Oberliga des NOFV.

Eine wesentliche Stärke der Abteilung Fußball des SV 1919 Grimma ist es, dass der Spielbetrieb in allen Altersklassen durchgängig besetzt ist. Dabei ist hervorzuheben, dass die Möglichkeit, Fußball zu spielen, allen Interessierten geboten wird und nicht einem bestimmten Spielerkader vorbehalten ist, sondern bei regem Zulauf durch den Spielbetrieb für 3. Mannschaften abgesichert ist.

Durch diesen Breitensportcharakter gelingt es viele Kinder und Jugendliche für eine sinnvolle Freizeitgestaltung zu binden.

Die Nachwuchsarbeit bedeutet auch die Grundsteinlegung für den Einsatz talentierter Spieler im Herrenbereich. So kommt auch gegenwärtig ein großer Teil des Spielerkaders der 1. Mannschaft aus Grimma bzw. der näheren Umgebung.

In der vergangenen Saison belegten die Grimmaer den 12. Platz. Klassenerhalt ist die unmissverständliche Zielstellung für die Saison 2001/2002. Mit Holm Beyer (Alemania Geithain) und René Großmann (FSV Oschatz) gab es nur zwei

Neuzugänge, während sich die „Oldies“ Detlef Schöbler und Steffen Ziffert als Nachwuchstrainer zum VfB Leipzig abmeldeten. Doch Letzterer schnürte dann mit Saisonbeginn wieder seine Fußballschuhe für den SVG und ist momentan neben Thomas Brumme (5 Tore) mit vier Toren der torgefährlichste Spieler in der Mannschaft.

Recht gut bekannt mit dem Fußball in der halleischen Region sind das Trainergespann Rainer Lisiewicz (194 OL-Spiele/ 12 EC-Spiele für den 1.FC Lok), der u.a. auch Trainer bei der BSG Chemie Buna Schkopau war und Co-Trainer Joachim Niklasch, der 1977/78 für eine Saison von 1. FC Lok zum HFC



Im Foto: Joachim Niklasch

wechselte. Für die Grimmaer verlief die bisherige OL-Saison recht durchwachsen. Nach einem 2:4 im Auftaktspiel gegen den 1. FC Dynamo Dresden, gelang gleich am 2. Spieltag der erste Auswärtssieg (2:1 beim VfB Chemnitz). Dann folgten vier sieglose Spiele (Dresden Nord 1:1, VfB Plauen 0:2, VfB Zittau 3:3 und FC CZ Jena 0:5). Ein böses Erwachen gab es am 7. Spieltag für den FC Sachsen Leipzig, der in Grimma mit 1:4 arg unter die Räder kam. Das 0:2 in Gotha und das 3:3 am vergangenen Wochenende gegen den SV Braunsbedra gehörten dann wohl zu den schlechteren Saisonspielen. Gegen den Landesmeister aus Sachsen-Anhalt verlor Grimma nach einer 3:0-Führung nicht nur zwei Punkte, sondern nach einer gelb-roten Karten auch ihren erfahrenen Manndecker Ragnar Zaulich.

Zwischen dem HFC und SV 1919 Grimma gab es bisher in der NOFV-Oberliga vier Spiele: 1997/98 (1:3,3:3) und 2000/2001 (3:1,2:1).

WICHMANN
DATENTECHNIK








Deutsche
Städte - Medien
GmbH

WOSZ

Fan-Shop GbR

Präsentiert

Erima
Reebok

-  HFC - Fanartikel
-  Bundesliga - Fanartikel
-  Herstellung von Vereinsartikeln und Werbemitteln
z.B. Wimpel, Schals, Tassen, Gläser
-  Teamsportartikel
Vereinsausstattungen
z.B. Trikots, Schuhe, Zubehör
-  Beflockung und Druck auf Textilien

Hauptsitz:
Steinweg 30
06110 Halle (Saale)
Telefon (03 45) 2 02 99 66
Telefax (03 45) 2 90 92 44
Funk 0171/ 6 51 48 70
0171/ 4 81 75 64

Filiale:
Halle-Center
06188 Peissen
Telefon (03 45) 5 60 64 22
Internet
www.wosz-fan-shop.de
E-Mail
info@wosz-fan-shop.de

Fotoimpressionen vom letzten Spiel

FSV Hoyerswerda Hallescher FC
vom 07.10.2001

Fotos Sascha Ludenia



Marcel Geidel stand sicher in der Abwehr



HFC-Fans: „Wir wollen den Trainer sehen“



Enrico gegen FSV-Keeper Barta



Danke von den Fans, im Vordergrund Flavio



Timo Lesch erzielt seinen zweiten Treffer



Die drei HFC-Torschützen Lesch, Kricke u. Riediger



Hoywoy ist geschlagen

Tabellenstand NOFV-Oberliga Süd

Zahlenspielerereien nach dem 9. Spieltag

Etwas mehr als ein Viertel der Spiele sind absolviert. Was kaum einer vor Saisonbeginn zu glauben vermochte, auch in diesem Jahr scheint es eine Übermannschaft zu geben. Mit dem FC Carl Zeiss Jena gibt es wieder einen souveränen Spitzenreiter, dessen Zwischen-bilanz nach 9 Spieltagen gegenüber dem 1. FC Magdeburg im Vergleich zum Vorjahr sogar noch weit aus deutlicher ausfällt. Die Thüringer haben noch fünf Punkte mehr auf dem Konto, sind ungeschlagen und distanzieren die Konkurrenz bereits um fünf Punkte. Allein in der Anzahl der erzielten Treffer liegen die Magdeburger (40:29) noch vorn. Erfreulich, dass auch die Bilanz des HFC

einem Jahr auf Platz 12 mit 7:16 Toren und 10 Punkten. Die Hallenser verfügen jetzt über eine stärkere Abwehr und haben darüber hinaus die doppelte Anzahl von Toren erzielt. Sie gehören in der Auswärtsbilanz zu den Spitzenteams der Liga, was für einen erfolgreichen Konterfußball spricht. - Wo liegt denn da das Problem im halleschen Fußball? Ein Blick auf die Heimbilanz macht es deutlich. Nur drei Tore und ein Heimsieg sind einfach zu wenig, um im Spitzenbereich mit zu spielen. Aber Zahlen sind im Fußball zwar wichtig, doch am Ende entscheiden eigentlich nur immer zwei Zahlen, ob die Zuschauer zufrieden nach Hause gehen: Die 1. Zahl der Ergebnisnennung muss immer höher sein als die 2. Zahl. Deshalb ist heute ein 1:0 weitaus wichtiger, als ein attraktives 6:6.

| Pl. | Mannschaft | Sp. | G | U | V | Dif. | Tore | Pkt. | Heim | Aus. |
|-----|------------------------------|----------|----------|----------|----------|-----------|-------------|-----------|------------|----------|
| 1. | FC Carl Zeiss Jena (A) | 9 | 9 | 0 | 0 | +25 | 29-4 | 27 | 14-0 | 12 |
| 2. | 1. FC Dynamo Dresden | 9 | 7 | 1 | 1 | -12 | 19-7 | 22 | 9-5 | 10 |
| 3. | VFC Plauen | 9 | 6 | 2 | 1 | +8 | 12-4 | 20 | 7-2 | 9 |
| 4. | FSV Zwickau | 9 | 6 | 1 | 2 | +8 | 16-8 | 19 | 11-2 | 13 |
| 5. | VfB Leipzig | 9 | 5 | 2 | 2 | +8 | 15-7 | 17 | 9-2 | 10 |
| 6. | FC Sachsen Leipzig (A) | 9 | 4 | 3 | 2 | +8 | 18-10 | 15 | 8-1 | 10 |
| 7. | Hallescher FC | 9 | 4 | 2 | 3 | +6 | 14-8 | 14 | 3-5 | 4 |
| 8. | FV Dresden Nord | 9 | 4 | 2 | 3 | +2 | 11-9 | 14 | 4-5 | 6 |
| 9. | SV Wacker 07 Gotha (N) | 9 | 3 | 2 | 4 | 0 | 7-7 | 11 | 2-2 | 4 |
| 10. | FC Energie Cottbus/ Amateure | 9 | 2 | 3 | 4 | -3 | 11-14 | 9 | 4-7 | 2 |
| 11. | VfB Zittau | 9 | 2 | 3 | 4 | -5 | 14-19 | 9 | 5-9 | 3 |
| 12. | SV 1919 Grimma | 9 | 2 | 3 | 4 | -7 | 15-22 | 9 | 13-12 | 6 |
| 13. | FSV Hoyerswerda | 9 | 2 | 3 | 4 | -8 | 9-17 | 9 | 2-12 | 2 |
| 14. | FC Stahl Riesa 98 | 9 | 1 | 4 | 4 | -3 | 5-8 | 7 | 5-3 | 6 |
| 15. | BSV Eintracht Sondershausen | 9 | 1 | 4 | 4 | -8 | 7-15 | 7 | 6-9 | 5 |
| 16. | OFC Neugersdorf (N) | 9 | 1 | 2 | 6 | -12 | 4-16 | 5 | 4-7 | 5 |
| 17. | VfB Chemnitz | 9 | 0 | 4 | 5 | -8 | 6-14 | 4 | 3-9 | 1 |
| 18. | SV Braunsbedra (N) | 9 | 1 | 1 | 7 | -23 | 6-29 | 4 | 2-15 | 0 |

PRINZING
GERÜSTBAU

GETIFIX



AUTOHAUS
HUTTENSTRASSE



AUTOHAUS
HUTTENSTRASSE

Ergebnisse 9. Spieltag

Samstag, 06.10.2001 14.00 Uhr

| | | | |
|-------------------------|---|--------------------|-----------|
| VfB Leipzig | - | FC Sachsen Leipzig | 1:1 (0:0) |
| VfB Chemnitz | - | FV Dresden Nord | 0:2 (0:0) |
| 1. FC Dynamo Dresden | - | VFC Plauen | 0:1 (0:0) |
| FC Energie Cottbus/Am. | - | FC Carl-Zeiss Jena | 3:4 (0:3) |
| Eintracht Sondershausen | - | VfB Zittau | 2:2 (1:1) |
| FSV Zwickau | - | FC Stahl Riesa 98 | 1:0 (1:0) |

Sonntag, 07.10.2001 14.00 Uhr

| | | | |
|-----------------|---|--------------------|-----------|
| OFC Neugersdorf | - | SV Wacker 07 Gotha | 1:3 (0:1) |
| SV 1919 Grimma | - | SV Braunsbedra | 3:3 (3:0) |
| FSV Hoyerswerda | - | Hallescher FC | 0:4 (0:2) |

Ansetzungen 10. Spieltag

Freitag, 12.10.2001 19.30 Uhr

| | | | |
|------------|---|--------------|------------|
| VFC Plauen | - | VfB Chemnitz | (1:0, 2:2) |
|------------|---|--------------|------------|

Samstag, 13.10.2001 14.00 Uhr

| | | | |
|--------------------|---|------------------------|------------|
| FC Sachsen Leipzig | - | FC Energie Cottbus/Am. | |
| FV Dresden Nord | - | FSV Zwickau | (3:1, 1:6) |
| FC Stahl Riesa 98 | - | FSV Hoyerswerda | (2:3, 2:1) |
| Hallescher FC | - | SV 1919 Grimma | (3:1, 2:1) |
| SV Wacker 07 Gotha | - | VfB Leipzig | |

Sonntag, 14.10.2001 14.00 Uhr

| | | | |
|--------------------|---|-------------------------|------------|
| FC Carl-Zeiss Jena | - | Eintracht Sondershausen | |
| VfB Zittau | - | 1. FC Dynamo Dresden | (0:1, 1:2) |
| SV Braunsbedra | - | OFC Neugersdorf | |

Ansetzungen 11. Spieltag

Freitag, 19.10.2001 19.30 Uhr

| | | | |
|-----------------|---|------------|------------|
| FV Dresden Nord | - | VFC Plauen | (1:3, 0:3) |
|-----------------|---|------------|------------|

Samstag, 20.10.2001 14.00 Uhr

| | | | |
|----------------------|---|--------------------|------------|
| VfB Leipzig | - | SV Braunsbedra | |
| VfB Chemnitz | - | VfB Zittau | (3:1, 1:2) |
| 1. FC Dynamo Dresden | - | FC Carl-Zeiss Jena | |
| FSV Zwickau | - | FSV Hoyerswerda | (1:1, 1:2) |

Sonntag, 21.10.2001 14.00 Uhr

| | | | |
|-------------------------|---|--------------------|------------|
| OFC Neugersdorf | - | Hallescher FC | |
| SV 1919 Grimma | - | FC Stahl Riesa 98 | (2:1, 0:1) |
| Eintracht Sondershausen | - | FC Sachsen Leipzig | |
| FC Energie Cottbus/Am. | - | SV Wacker 07 Gotha | |

Unsere Geburtstagskinder im Oktober

| | | | | | | | |
|------------|-----------------|--------------|----|------------|-------------|---------------|----|
| 13.10.2001 | Florian | Braun | 8 | 24.10.2001 | Marco | Hein | 30 |
| 13.10.2001 | André | Hüfner | 23 | 24.10.2001 | Nico | Hielscher | 15 |
| 13.10.2001 | Matthias | Krause | 20 | 24.10.2001 | Reinhard | Kansy | 35 |
| 13.10.2001 | Florian | Siebenhühner | 7 | 24.10.2001 | Danny | Runge | 15 |
| 14.10.2001 | Peter | Dümland | 55 | 25.10.2001 | Wolf-Dieter | Gaes | 57 |
| 14.10.2001 | Dariusz | Kurzeja | 32 | 26.10.2001 | Frank | Hahn | 41 |
| 14.10.2001 | Steve | Perlich | 16 | 26.10.2001 | Ute | Krüger | 37 |
| 15.10.2001 | Doreen | Meissner | 20 | 26.10.2001 | Sebastian | Näther | 12 |
| 15.10.2001 | Volker | Urland | 50 | 26.10.2001 | Maik | Rüdiger | 24 |
| 16.10.2001 | Hubert | Grützner | 38 | 26.10.2001 | Dmitrij | Sadriev | 15 |
| 16.10.2001 | Felix | Preuß | 16 | 27.10.2001 | Rick | Latus | 13 |
| 17.10.2001 | Michael | Hannich | 42 | 29.10.2001 | Heinz | Köhler | 64 |
| 17.10.2001 | Daniel | Lange | 17 | 31.10.2001 | Ingo | Kautz | 59 |
| 18.10.2001 | Stephan | Ebeling | 18 | 31.10.2001 | Tom | Scheller | 9 |
| 18.10.2001 | Niels | Pohl | 15 | 31.10.2001 | Tilo | Zscheile | 29 |
| 19.10.2001 | Gerlinde | Dr. Kuppe | 56 | | | | |
| 19.10.2001 | Ralf | Laub | 36 | | | November 2001 | |
| 19.10.2001 | Sascha | Pfeffer | 15 | | | | |
| 21.10.2001 | Dirk | Bartnitzek | 32 | | | | |
| 21.10.2001 | Gabriele | Maier | 48 | 01.11.2001 | Nils | Böttcher | 26 |
| 22.10.2001 | Christian | Brauer | 23 | | | | |
| 22.10.2001 | Reinhard | Köppe | 49 | | | | |
| 23.10.2001 | Jonas-Friedrich | Fischer | 34 | | | | |
| 23.10.2001 | Christian | Kuka | 16 | | | | |
| 24.10.2001 | Volker | Bischoff | 60 | | | | |



DÜRERHAUS
Bauplanungs-
und Ingenieurges. m.b.H.



SACHSEN FAHNEN



Allianz
Frank Rößler
Generalvertretung



Siedlungs- und
Gewerbeabfälle
Abfall- und Wasseranalytik
Bauschutt, Sperrmüll
Grünabfälle
Abfallwirtschaft GmbH Halle-Lochau
Deponie Berliner Straße 100 · 06184 Dollnitz
Tel. (03 45) 78 25-0, Fax(03 45) 78 25 128
www.members.aol.com/awhalle/awhl.htm
E-Mail:POST@aw-halle.de

Sonntag, 14.10.2001:

| | | | | |
|--------------------|--------------------|---|-----------------|--------------|
| 09.15 Zeitz: | 1. FC Zeitz | - | HFC D2-Junioren | Landesliga |
| 10.30 Sandanger: | HFC B2-Junioren | - | SG Nauendorf | Landesliga |
| 10.30 Hettstedt: | MSV Hettstedt | - | HFC C2-Junioren | Landesliga |
| 11.00 Magdeburg: | 1. FC Magdeburg II | - | HFC A-Junioren | Verbandsliga |
| 11.00 Magdeburg: | 1. FC Magdeburg II | - | HFC B1-Junioren | Verbandsliga |
| 14.00 Gutenswegen: | SG Gutenswegen | - | HFC 2. Frauen | Landesliga |

Samstag, 20.10.2001:

| | | | | |
|---------------------|--------------------|---|-------------------|--------------|
| 10.00 Sandanger: | HFC B-Mädchen | - | Eisleber SV | Landesliga |
| 10.00 Merseb.Str.: | SG Einheit Halle | - | HFC B2-Jugend | Landesliga |
| 10.30 Dessau: | FC Anhalt Dessau | - | HFC C1-Jugend | Verbandsliga |
| 10.30 Dautzsch: | Reideburg/Dautzsch | - | HFC F1-Junioren | Kreisliga |
| 10.30 Sandanger: | HFC C2-Jugend | - | MSV Eisleben | Landesliga |
| 14.00 Kanenaer Weg: | ESG Halle | - | HFC 2. Mannschaft | Kreispokal |

Sonntag, 21.10.2001:

| | | | | |
|--------------------|-------------------|---|-----------------------|--------------|
| 09.15 Eisleben: | MSV Eisleben | - | HFC D1-Jugend | Landesliga |
| 10.30 Sandanger: | HFC D2-Jugend | - | TSV Leuna | Landesliga |
| 11.00 Sandanger: | HFC A-Jugend | - | Haldensleber SC | Verbandsliga |
| 11.00 Sandanger: | HFC B1-Jugend | - | Haldensleber SC | Verbandsliga |
| 14.00 Sandanger: | HFC 2.Frauen | - | Empor Klein Wanzleben | Landesliga |
| 14.00 Neugersdorf: | OFC Neugersdorf | - | HFC 1.Mannschaft | Oberliga |
| 14.00 Magdeburg: | Fortuna Magdeburg | - | HFC 1.Frauen | Regionalliga |

Samstag, 27.10.2001:

| | | | | |
|-------------------|------------------|---|-------------------|--------------|
| 09.00 Lilienstr.: | SG Buna Halle | - | HFC F1-Jugend | Kreisliga |
| 10.30 Sandanger: | HFC C1-Jugend | - | FSV Hettstedt | Verbandsliga |
| 10.30 Sandanger: | HFC D1-Jugend | - | FC Halle-Neustadt | Landesliga |
| 15.00 Böllberger: | HFC 2.Mannschaft | - | 1. FC 1924 Nebra | Landesliga |

Sonntag, 28.10.2001:

| | | | | |
|-------------------|---------------|---|------------------------|--------------|
| 09.15 Weißenfels: | RW Weißenfels | - | HFC D2-Jugend | Landesliga |
| 10.00 Sandanger: | HFC E1-Jugend | - | FSC 67 Halle | Kreisliga |
| 10.30 Sandanger: | HFC B2-Jugend | - | BsuG Aufbau Eisleben | Landesliga |
| 10.30 Sandanger: | HFC C2-Jugend | - | SV Merseburg 99 | Landesliga |
| 11.00 Völpke: | TSV Völpke | - | HFC A-Jugend | Verbandsliga |
| 11.00 Völpke: | TSV Völpke | - | HFC B1-Jugend | Verbandsliga |
| 14.00 Böllberger: | HFC 1.Frauen | - | Tennis Borussia Berlin | Regionalliga |

Nächstes Oberliga-Punktspiel im KWS: HFC- VfB Leipzig: 02.11.01, 19.30 Uhr

HFC II in der Landesliga und im Landespokal weiter erfolgreich

Die 2. Mannschaft setzte sich nach Erfolgen beim Aufsteiger SV Rotation Halle (3:0) und gegen den SV Helbra (2:1) im oberen Tabellendrittel der Landesliga Staffel: Süd fest. Während der Erfolg bei der „Rotte“ eher „bescheiden“ ausfiel und das Chancenpotential nicht genutzt wurde, war der 2:1-Sieg am vergangenen Wochenende gegen den kampfstarken SV Wacker Helbra am Ende durch eine unkonzentrierte Spielweise mit vielen Fehlpässen in der zweiten Hälfte fast noch gefährdet.

Auch im Landespokal überstand die HFC-Reserve recht souverän die II. Hauptrunde und qualifizierte sich nach dem 4:1 bei Wacker Wallhausen (Landesklasse St. 8) für das Achtelfinale. Der nächste Gegner am 31. Oktober ist der Verbandsligist SV Dessau 05. Bei einer konzentrierten Leistung scheint das Erreichen des Viertelfinals durchaus möglich, schließlich konnte sich die HFC-Reserve bereits in der I. Hauptrunde gegen einen höherklassigen Gegner (1. FC Romonta Amsdorf 1:0) erfolgreich durchsetzen.

7. Spieltag Landesliga:

SV Rotation Halle: Hallescher FC II 0:3 (0:1)
HFC II: Völkner - Schädlich, Albrecht, Kühn, Schulz - Steffen, Geidel (87. Körner), Georg, Kindling - Krause, Wenzig. Tore: 0:1 Krause (40.), 0:2 Georg (58.), 0:3 Kindling (68.)

II. Hauptrunde FSA-Landespokal:

SV Wacker Wallhausen Hallescher FC II 1:4 (
HFC II: Veith - Schädlich, Picht, Albrecht (65. Feibig), Kühn, Dietze, Wenzig, Bothfeld, Krause (46. Gomez), Kitzinger, Körner (59. Hennicke). Tore: 0:1 Kitzinger (5.), 0:2 Wenzig (20.), 1:2 Klieber (30.), 1:3 Wenzig (56.), 1:4 Gomez (88./FE)

8. Spieltag Landesliga:

Hallescher FC II SV Wacker Helbra 2:1 (2:0)
HFC II: Adler - Dietze, Albrecht, Kühn, Ebert (75. Gomez) - Steffen (46. Körner), Bothfeld (46. Schädlich), Hennicke - Krause, Scholz, Wenzig. Tore: 1:0 Albrecht (38.), 2:0 Dietze (41.), 2:1 Meise (62.)
Gelb-Rot: Wenzig (90./Meckern)

Tabelle Landesliga Staffel Süd:

9. Spieltag

| Pl. | Verein | Sp. | Tore | Pkt. |
|-----|-------------------------|-----|-------|------|
| 1. | VfB 06 Sangerhausen | 8 | 26-7 | 22 |
| 2. | BSV Halle-Ammendorf | 8 | 20-6 | 17 |
| 3. | 1. FC Aschersleben (A) | 8 | 19-11 | 17 |
| 4. | Hallescher FC II | 8 | 21-9 | 16 |
| 5. | 1. FC Weißenfels | 8 | 25-16 | 16 |
| 6. | 1. FC 1924 Nebra | 8 | 30-10 | 15 |
| 7. | Naumburger SV 05 | 8 | 14-12 | 13 |
| 8. | SV Merseburg 99 | 8 | 20-18 | 12 |
| 9. | 1. FC Zeitz | 8 | 11-11 | 10 |
| 10. | SV Rotation Halle (N) | 8 | 11-18 | 10 |
| 11. | SV Romonta Siedten (N) | 8 | 11-19 | 10 |
| 12. | TSV Großkorbetha (N) | 8 | 11-24 | 9 |
| 13. | SV Hohnstedt | 8 | 17-28 | 7 |
| 14. | SV Wacker Helbra | 8 | 8-20 | 4 |
| 15. | VfL Halle 96 II | 8 | 6-30 | 4 |
| 16. | FSV 67 Halle | 8 | 7-18 | 1 |



Die 1. Frauen

„Die Zielstellung steht wie in Stein gemeißelt. Platz drei bis fünf hat Trainer Dietmar Noack als Saisonaufgabe ausgegeben. Zumindest vom Spielerkader her dürfte Noack gute Karten in der Hand haben. Mit den Zugängen Annika Steckbauer (16) und Norma Petersen (16), die der 52-Jährige bisher auch schon in der Landesauswahl betreute, glaubt der Coach sogar zwei Asse geholt zu haben. Beide setzen den eingeschlagenen Verjüngungskurs des Teams - im 22er Kader beträgt das Durchschnittsalter 19 Jahre - konsequent fort.“ So konnte man eine kurze Saisonvorschau in der MZ vom 06.09.2001 nachlesen. Glückwunsch Dietmar! In der momentanen Tabelle liegt der HFC-Frauen-Coach mit seiner Mannschaft voll im Soll. Auch wenn es sportlich noch nicht zufriedenstellend läuft, ist dies doch ein gutes Fundament für eine erfolgreiche Saison. Wie schwer es werden wird, bekamen die Noack-Schützlinge bereits im 1. Punktspiel beim USV Jena zu spüren. Trotz der deutlicheren Spielanteile ging das Auftaktmatch mit 2:4 verloren. Eine katastrophale Chancenverwertung kostete einen möglichen Punktgewinn. Gegen den PSV Neubrandenburg war es dann nicht anders, aber die Deckung stand wesentlich besser, weshalb der „Hammertreffer“ von Katja Grabowitsch dann zum ersten Regionalligasieg reichte.

Beim Tabellenletzten FC Eintracht Schwerin verhalf erst eine Pausenpredigt zum zweiten Sieg und eben zum vorerst ausgezeichneten dritten Tabellenplatz.

USV Jena Hallescher FC 4:2

HFC: Meißner, Karitzl (39. Scheffler), Richter, Seydel, Steckbauer, Grabowitsch, Petersen, Radtke, Kwaschik (74. Meyer), Zweigle, Hesse.
Tore: 38. Radtke, 88. Meyer

Hallescher FC PSV Neubrandenburg 1:0

HFC: Meißner - Karitzl - Richter, Gabrowitsch, Seydel - Steckbauer, Kwaschik (Eschke, 85.), Radtke, Petersen - Hesse, Scheffler (Meyer, 62.).
Tor: 1:0 Gabrowitsch (28.).

FC Eintracht Schwerin Hallescher FC 0:2

HFC: Meißner (46. Piatkowski), Karitzl, Richter, Grabowitsch, Seydel, Kwaschik (80. Meyer), Scheffler, Liebers (79. Löser), Radtke, Hesse, Aust.
Tore: 0:1 Liebers (56.), 0:2 Hesse (71.).

ATLASREISEN
Sie machen Urlaub, wir den Rest!

Ihr zuverlässiger Reisepartner

- Urlaubereisen
- Städtereisen
- Studienreisen
- Cluburlaub
- Kreuzfahrten
- Linienflüge weltweit
- Last Minute Angebote und vieles mehr...

ATLASREISEN | **ATLASREISEN im Selgros**
 Hauptstr. 36, 06110 Halle/S. | Esplanade, 06110 Halle/S.
 Tel. 0345 6110 36 | Fax 0345 6110 37 | Tel. 0345 6110 38 | Fax 0345 6110 39
 www.atlasreisen.de | www.selgros.atlasreisen.de

FANS ON TOUR

21.10.2001 - 14:00 Uhr : OFC Neugersdorf

Halle Hbf: ab 07:06 ab 22:23
Neugersdorf an 12:08 ab 17:21
(Umsteigen in Leipzig Hbf und Dresden-Neustadt; siehe Schaukasten). Aus dem Bhf. nach links bis Kreisverkehr. Weiter siehe Autoroute nachfolgend:

Auto: Aus allen Richtungen (B 96) in Ebersbach an der Ampelkreuzung bei der Gaststätte „Goldener Löwe“ in Rtg. Neugersdorf, nach der ARAL-TS 2. Str. rechts, in Neugersdorf über die Bahnbrücke, geradeaus über den Kreisverkehr, die Hauptstr. Entlang, nach der Ampelkreuzung in die nächste Str. links einbiegen (K.-Liebknecht-Str.), nach dem Schuhgeschäft Brandt links in die Dr.-Külz-Str. einbiegen, weiter bis zum Stadion (rechte Seite).

Vorschau:

Für die beiden Spiele in Dresden beabsichtigt der Fanbeirat Busse einzusetzen. Bestellungen ab sofort bei Marco. Der Fahrpreis beträgt jeweils 20,00 DM. Abfahrtszeiten jeweils ab KWS:
24.11.01 Dynamo: 10:30 Uhr
07.12.01 FV Nord: 16:00 Uhr
Es gelten die bekannten Reisebedingungen des Fanbeirates (siehe Schaukasten).

Fotowettbewerb

Unter dem Motto „HFC-Fans das sind wir!“ ruft der Fanbeirat zum Fotowettbewerb auf. Alle Fans und Freunde des Clubs sind aufgerufen sich daran zu beteiligen. Die Fotos sollten im Format A5 oder A4 bis zum 20.12.2001 eingereicht werden. Für die besten Fotos winken als Anerkennung nachfolgende Preise:

1. HFC-Trikot mit allen Spielerunterschriften,
2. HFC-Wimpel mit Spielerunterschriften
3. Spielball mit Spielerunterschriften.

Abgeben könnt Ihr Euere „Meisterwerke“ bei Mathias, Jürgen oder André.

Oder Ihr schickt sie per Post an:

HFC e.V., z.H. Fanbeirat, Kurt-Wabbel-Stadion, Kantsstr.2, 06110 Halle/S.

oder Jürgen Böhm, Hauptstr. 36, 06132 Halle/S.

Euerer Fantasie zum Thema HFC-Fans sind keine Grenzen gesetzt. Wir sind gespannt!

40. HFC Fanclub

Mit „The Huricans“ hat sich der mittlerweile 40. Fanclub offiziell dem Fanbeirat angeschlossen. Die 7 Mitglieder dieses Fanclubs sind im Stadtzentrum, vor allem in der Vossstrasse zu Hause.

Herzlich willkommen in der Fanfamilie!

Die Fäuste zum Himmel

Angesichts der offensichtlich desolaten Haushaltslage unserer Heimatstadt hört es sich wie ein schlechter Witz an. Ist es aber nicht! Für 10 Mio DM sollen die Fäuste auf dem Thälmann-, pardon Riebeckplatz im Zuge seiner Neugestaltung angehoben werden. Andere Städte „wie zuletzt in Halberstadt gesehen, haben vorbildlich sanierte Sportanlagen, Halle hat Fäuste. Und wir ballen unsere (noch) in den Hosentaschen!

Gedenken

Vertreter des Fanbeirates und des HFC gedachten am 26.09. mit der Niederlegung von Blumensträußen an der Gedenkplatte vor dem Stadion den 1997 durch das tragische Fallschirmunglück ums Leben Gekommenen.

Weihnachtsfeier

Unsere diesjährige Fan-Weihnachtsfeier findet am 08.12.2001, ab 19:00 Uhr im „Bechershof“ statt. Karten zu 20,00 DM (Musik + Essen) sind ab sofort bei Thurid erhältlich.

Halle ist ROT WEISS

Offizielle, unabhängige Seite des Beirates der Fanclubs des HFC

Redaktion: J. Böhm



VW Zentrum
Sachsen - Anhalt



DDR-Jugendmeister von 1955 pflegen Traditionen

Am 20.10.2001 um 15.00 Uhr treffen sich die Spieler des DDR-Jugendmeisters von 1955 (SC Chemie Halle-Leuna) in der Gaststätte „Rosengarten“ zu ihrem, seit über 20 Jahren durchgeführten, traditionellen Jahres-meeting. Mit dabei sind u.a. die damaligen Cheftrainer Horst Sockoll und Walter Schmidt sowie der ehemalige Club-chef Hans Schmidt. Der ehemalige Mannschaftsleiter Günter Zamory und die Spieler K.Fichtenau, W.Kitzel, K.Schanz, M.Wilke, W.Moritz, M.Rehnert, P.Wolff, W.Gorges, J.Belger, W.Busecke, H.Loos, K.Gola, H.-J. Reßmann reisen aus allen Teilen Deutschlands an. Viele schöne Erinnerungen, schwere Zeiten, Erfolge und auch die Zukunft des Clubs werden in lockerer Atmosphäre diskutiert.

Zwölf ehemalige Aktive dieser Mannschaft sind Mitglied beim HFC.

HFC-F-Jugend dankt dem Fanclub „Leuna-Löwen“

Die F-Junioren möchten sich hiermit für die Einladung am 16.09.2001 zum TSV Leuna beim HFC-Fanclub „Leuna-Löwen“ bedanken.

Für die Jungs und Eltern war es ein besonderes Erlebnis mit der HFC-Straßenbahn von Halle nach Leuna und zurück zu fahren.

Die F-Junioren des HFC gewannen beim TSV Leuna mit 4:1. Beide Mannschaften erhielten vom Fanclub eine Urkunde als Erinnerung und jeweils 50,00 DM in die Mannschaftskasse.



Foto: S.Voigt

Vor 30 Jahren Brandkatastrophe in Eindhoven

Am 28.09.1971 kam es in dem niederländischen Hotel sollte das UEFA-Cup Rückspiel zwischen dem P.S.V. Eindhoven und dem HFC Chemie stattfinden.

Doch es fiel einem tragischen Ereignis zum Opfer. Durch eine Gasexplosion im Eindhoven Hotel „Silbernes Pferdchen“ hier war die HFC-Mannschaft untergebracht kam es in der Nacht davor zu einem Großbrand. Die HFC-Spieler Klaus Urbanczyk und Erhard Mosert wurden bei der Hilfe, andere zu retten, schwer verletzt. Der HFC gedenkt seinem damaligen Spieler Wolfgang Hoffmann, der dabei den Tod fand.

André Brömel erzielte beim Kanter Sieg in Bitterfeld sechs Tore

Der Mannschaftskapitän der C1-Junioren André Brömel erzielte am letzten Punktspielwochenende im Verbandsligapunktspiel gegen Eintracht Bitterfeld sechs Treffer für seine Mannschaft.

Die Ergebnisse vom letzten Punktspiel-Wochenende:

| | |
|--|------|
| A-Jugend: Hallescher FC MSV Börde | 7:0 |
| B1-Jugend: Hallescher FC MSV Börde | 8:0 |
| B2-Jugend: SG Kyffhäuser Hallescher FC | 0:7 |
| C1-Jugend: VfL E. Bitterfeld Hallescher FC | 1:11 |
| C2-Jugend: Hallescher FC SG Buna Halle | 1:2 |
| D1-Jugend: VfL Halle 96 - Hallescher FC | 1:11 |
| D2-Jugend: Hallescher FC SV Braunsbedra | 2:3 |
| D3-Jugend: Motor Halle I Hallescher FC | 5:1 |
| E1-Jugend: VfL Seeben Hallescher FC | 0:17 |
| E2-Jugend: TSG Wörlitz I Hallescher FC | 0:3 |
| F1-Jugend: Hallescher FC Askania Nietleben | 5:1 |

Harte Strafe für den HFC

Mitteilung des NOFV-Sportgerichts:

Der Hallesche FC wird wegen mangelnden Schutzes für das Schiedsrichtergespann während des Punktspiels Nr. 24 am 17.08.2001 und nach dessen Abschluss, sowie gegebenen Wiederholungsfalls zu einer Geld-strafe in Höhe von 2.000 DM verurteilt.

C1-Junioren - Zielstellung: Endspiel um die Landesmeisterschaft

Die jetzige C1-Jugend spielte fast komplett als C2 in der vergangenen Saison und erreichte einen guten 2. Platz in der Landesliga. Dabei spielten einige Spieler schon in der damaligen 1.Mannschaft

In der begonnenen Saison 2001/2002 spielt unsere Mannschaft in der Verbandsliga Staffel 2. Nach einer umfangreichen Vorbereitung startete das Team mit einem 6:0-Sieg (Pokal) gegen Rot-Weiß Weißenfels. In der Meisterschaft musste man gleich beim Staffelmifavoriten in Sangerhausen antreten. Auf dem kleinen Kunstrasenplatz fanden unsere Kicker schnell ins Spiel und führten schon in der ersten Hälfte mit 2:0. Am Ende wurde es ein souveränes 3:0, wobei noch einige Chancen ausgelassen wurden. Die weiteren Spiele wurde alle zu null gewonnen (Köthen 5:0, Wolfen 9:0, Braunsbedra 5:0). Erst beim klaren 11:1-Erfolg in Bitterfeld musste der erste Gegentreffer hingenommen werden.

Entsprechend dieser guten Resultate rangiert die Elf zur Zeit auf Platz 1 der Tabelle. Schwerpunkte im Training sind vor allem die

Vervollkommnung der taktischen sowie technisch-taktischen Spieleigenschaften.

Um die leistungsstärksten Akteure entsprechend zu fordern und zu fördern, spielen einige Akteure (wie die Sportfreunde Wötzel, Rose und Werner) schon fest in der B2 mit. Nur zu den „Spitzenspielen“ unterstützen sie das Team. Die drei genannten Spieler stehen auch im Aufgebot der U14-Landesauswahl. Zu dessen erweiterten Kader auch Toni Materna und Martin Weber gehören.

Die Zielstellung in der begonnenen Saison ist der Staffelsieg in der Verbandsliga, um dann entsprechend die Endspiele um die Landesmeisterschaft zu bestreiten. Weitere Kleinziele sind ein gutes Abschneiden bei den Hallenmeisterschaften bzw. im Landespokal.

Trainiert wird die Mannschaft von Andreas Niedermeyer (Trainer) und Michael Kircheis (Co-Trainer). Mannschaftsleiter ist Tino Bergmann.

Das Aufgebot:

Tor: Nils Möbius, Robert Hahn (Neuzugang von Grün-Weiß Wolfen). Abwehr: Toni Caroli, Sebastian Quandt, Toni Hannemann, Ronny Franke (Blau-Weiß Farnstädt), Max Weißgerber. Mittelfeld: André Brömel (MK), Martin Weber, Toni Materna, Felix Helling, Christian Wiesener, Steffen Japke, Frank Lichter, Mario Hannich. Angriff: Georg Ströhl, Sebastian Gewandt, Steffen Friedrich, Rico Röhling (Grün-Weiß Wolfen), Berawan TaherAbed (Buna Halle).



Die heutigen Aufstellungen



Hallescher FC

| Nr. | Vorname | Name | Alter | Position | Spiele | Tore |
|-----|------------------|-----------------|-------|------------|--------|------|
| 1 | Maik | Völkner | 27 | Torhüter | 1 | 0 |
| 2 | Marcel | Geidel | 23 | Mittelfeld | 6 | 0 |
| 3 | Matthias | Nelde | 27 | Mittelfeld | 4 | 0 |
| 4 | Wellington | da luz Teobaldo | 29 | Abwehr | 9 | 0 |
| 5 | Lars | Georg | 27 | Mittelfeld | 6 | 0 |
| 6 | Mariusz | Kurzeja | 28 | Angriff | 4 | 0 |
| 7 | Nico | Steffen | 25 | Mittelfeld | 4 | 0 |
| 8 | Lars | Bartel | 26 | Mittelfeld | 5 | 1 |
| 9 | Enrico | Kricke | 24 | Angriff | 9 | 4 |
| 10 | Dariusz | Kurzeja | 31 | Mittelfeld | 6 | 1 |
| 11 | Timo | Lesch | 24 | Angriff | 9 | 5 |
| 12 | Robert | Schulz | 21 | Abwehr | 0 | 0 |
| 13 | Matthias | Krause | 20 | Angriff | 0 | 0 |
| 14 | Rafal | Klajnszmit | 30 | Mittelfeld | 8 | 1 |
| 15 | Peter | Freund | 21 | Abwehr | 7 | 1 |
| 16 | Eniz | Paden | 32 | Torhüter | 8 | 0 |
| 17 | Sven | Bothfeld | 20 | Mittelfeld | 7 | 0 |
| 18 | Patrick | Zimmermann | 22 | Abwehr | 7 | 0 |
| 19 | Sascha | Kindling | 21 | Mittelfeld | 2 | 0 |
| 20 | Christian | Kirchhöfer | 24 | Mittelfeld | 0 | 0 |
| 21 | René | Stark | 21 | Mittelfeld | 9 | 0 |
| 22 | Jan | Eberhardt | 18 | Mittelfeld | 0 | 0 |
| 23 | Renivaldo | Lima de Menezes | 33 | Mittelfeld | 0 | 0 |
| 24 | Sven | Körner | 19 | Mittelfeld | 0 | 0 |
| 25 | Marco | Schädlich | 19 | Mittelfeld | 0 | 0 |
| 26 | Marcel | Riediger | 20 | Angriff | 9 | 1 |
| 27 | Moraira Fontoura | Flavio | 26 | Mittelfeld | 2 | 0 |

Trainer: Reinhard Häfner (49)
Co-Trainer: Dieter Strozniak (46)

XEROX
... Vertragspartner
TEAM MARSCHALL

Die Bälle für das heutige Spiel wurden
gesponsert durch die Firma

XEROX
... Vertragspartner
TEAM MARSCHALL
Wir danken dafür.



SV 1919 Grimma

| Nr. | Vorname | Name | Alter | Position | Spiele | Tore |
|-----|-----------|------------|-------|------------|--------|------|
| | Ronny | Kluge | 25 | Torwart | 0 | 0 |
| | Ronny | Winkler | 24 | Torwart | 9 | 0 |
| | Frank | Schreiber | 21 | Torwart | 0 | 0 |
| | Thomas | Massner | 26 | Abwehr | 8 | 0 |
| | André | Schober | 23 | Abwehr | 4 | 0 |
| | Matthias | Stäudte | 22 | Abwehr | 0 | 0 |
| | Alexander | Witt | 21 | Abwehr | 0 | 0 |
| | Daniel | Wohllebe | 23 | Abwehr | 9 | 1 |
| | Ragnar | Zaulich | 29 | Abwehr | 8 | 0 |
| | Nico | Zieger | 31 | Abwehr | 2 | 0 |
| | Steffen | Ziffert | 37 | Abwehr | 9 | 4 |
| | Holm | Beyer | 24 | Mittelfeld | 8 | 1 |
| | Sven | Birnbaum | 27 | Mittelfeld | 9 | 1 |
| | Sven | Böhm | 19 | Mittelfeld | 0 | 0 |
| | Sven | Braun | 31 | Mittelfeld | 7 | 0 |
| | Stephan | Knopf | 17 | Mittelfeld | 0 | 0 |
| | Thomas | Mähne | 24 | Mittelfeld | 7 | 1 |
| | Andy | Müller | 20 | Mittelfeld | 9 | 1 |
| | Heiko | Pörschmann | 29 | Mittelfeld | 9 | 0 |
| | Thomas | Brumme | 24 | Angriff | 9 | 5 |
| | René | Großmann | 19 | Angriff | 7 | 0 |
| | Thomas | Kelber | 20 | Angriff | 0 | 0 |
| | Mirko | Liebich | 27 | Angriff | 8 | 1 |
| | Heiko | Schlüter | 23 | Angriff | 1 | 0 |
| | Marko | Zimmermann | 19 | Angriff | 0 | 0 |

Trainer: Rainer Lisiewicz (52)
Co-Trainer: Wolfgang Niklasch (48)

Schiedsrichter: Swen Eichler (Erfurt)
SR - Assistenten: Lothar Kruse, Jürgen Backhaus

WMB
Werkzeugmaschinenbau

LOJSE
DRUCK
SIEB